

Wie melde ich mich an?

Bitte senden Sie bis 1. Juni eines jeden Jahres Ihre Unterlagen per Post an die unten angegebene Adresse. Gerne nehmen wir diese auch persönlich an. Sie finden uns im Haupthaus im ersten Stock.

Dazu benötigen Sie

- das Anmeldeformular der Schule,
- einen Lebenslauf in tabellarischer Form mit Foto,
- eine beglaubigte Kopie des Zeugnisses, das die Voraussetzung für die Aufnahme nachweist
- gegebenenfalls die Anmeldekarte der abgebenden Schule.

Wir beraten Sie gerne!



Eugen-Grimminger-Schule

In den Kistenwiesen 6
74564 Crailsheim
(Zufahrt über die Beuerlbacher Straße)

Tel: 07951 960-30
Fax: 07951 960-317
Email: verwaltung.egs@bsz-cr.de
Homepage: www.eugen-grimminger-schule.de

Stand: Januar 2015



Landkreis Schwäbisch Hall



Eugen-Grimminger-Schule

Berufliche Weiterbildung

Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatz- qualifikationen Landwirtschaft

2BFQ



Berufliche Schule für
Ernährung und Hauswirtschaft
Gesundheit und Pflege
Landwirtschaft und Sozialpädagogik

Sozialwissenschaftliches Gymnasium
Berufskolleg Gesundheit und Pflege
Berufskolleg Sozialpädagogik
Zweijährige Berufsfachschulen
Berufseinstiegsjahr
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf
Berufsschule
Berufliche Weiterbildung/Erwachsenenbildung

Die Landwirtschaft im Nebenberuf erhält durch die Strukturveränderung innerhalb der EU eine zunehmende Bedeutung. Um einen Betrieb im Nebenerwerb betreiben zu können, ist ein eine solide Grundausbildung Voraussetzung.

Was ist das Ziel der Weiterbildung?

Sachbezogene Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Acker und Pflanzenbau, Tierhaltung, Wirtschaftlichkeit und Ökologie.

Vorbereitung auf die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Landwirt als Zweitberuf.

Was habe ich davon?

Freude am Erfahrungsaustausch mit Berufskolleginnen und -kollegen und Fachlehrerinnen und -lehrer.

Abschluss der Prüfung im Beruf Landwirt, als Voraussetzung für Förderprogramme in der Landwirtschaft.

Weiterbildungsmöglichkeiten an Landwirtschaftlichen Akademien, Technikerschulen oder Fachhochschulen.

Wer kann diese Schule besuchen?

Frauen und Männer mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung.

und

einer viereinhalb jährigen, nebenberuflichen Tätigkeit in der Landwirtschaft. Die Berechnung erstreckt sich vom Abschluss des Erstberufes bis zur Prüfung im Zweitberuf.

Was ist sonst noch wichtig?

Die Weiterbildung ist berufsbegleitend.

Sie dauert zwei Jahre.

Der Theorieunterricht findet an einem Abend in der Woche statt.

Praxisunterricht wird zusätzlich in der Werkstatt der Schule bzw. auf einem landwirtschaftlichen Betrieb erteilt.

Es wird kein Schulgeld erhoben.

Es besteht Lernmittelfreiheit im Rahmen der gesetzlichen Bedingungen.

Welche Fächer erwarten mich?

Berufsfeldorientierter	Bereich
Grundlagen der pflanzlichen Produktion	60
Grundlagen der tierischen Produktion	40
Landtechnik mit Übungen	20
Ökologie mit Pflanzen und Umweltschutz	20
Praktische Fachkunde	20
Anbau von Getreide	40
Anbau von Blätterfrüchten	50
Futterbau	50
Rinderhaltung	50
Schweinehaltung	50

Wahlfach

Datenverarbeitung

Wie sieht die Abschlussprüfung aus?

Schriftliche Prüfung in den Fächern

- Pflanzenproduktion
- Tierproduktion

Praktische Prüfung in den Bereichen

- Pflanzenproduktion
- Tierproduktion

(Teilgebiete aus den beiden Produktionsrichtungen können ausgewählt werden.)

Die Zwischenprüfung findet ein Jahr vor der Abschlussprüfung statt.